Stadt und Staat.

Staats Ticket.

Für Richter der Supreme Court:
James R. Ludlow,
von Philadelphia.

Für Staats Schatzmeister:
Francis M. Hutchinson,
von Allegheny.

—0—

County Ticket.

Für Assembly:
A. L. Crepler,
von Conyngham.
T. W. Loftus,
von Olyphant.
D. K. Moore,
von Wilkesbarre.
M. Crogan,
von Wilkesbarre.

Für Prothonotar:
S. W. Trimmer,
von White Haven.

Für Clerk der Courts:
M. Zimmermann,
von Scranton.

Für Distrikt Anwalt:
John B. Collings,
von Wilkesbarre.

Für Schatzmeister:
Isaac Livingston,
von Wilkesbarre.

Für County Commissioner:
Nicholas Seybert,
von Salem.

Für Auditor:
John Gore,
von Wyoming.

Für Jury Commissioner:
Peter Burschel,
von Dunmore.

Das demokratische Ticket.

Unserm Bericht von voriger Woche über die demokratische County-Convention haben wir nur wenig nachzutragen und geben heute das Ticket, wie es nominirt wurde.

Es dauerte bis Mittwoch Abend, ehe alle Candidaten nominirt waren. Die stehende County Committee besteht aus

Stanley Woodward, Wilkesbarre.
Henry Brennan, Carbondale.
D. McAsey, Gouldsboro.
J. C. Fincher, Hazleton.
James Corbett, Scranton.
E. C. Wasser, White Haven.
Henry C. Reichard, Wilkesbarre.

Da durch die zu große Anzahl von Delegaten die Arbeiten einer Convention zu sehr in die Länge gezogen werden, so beschloß man, die Anzahl der Delegaten auf die Hälfte oder ein Drittel zu reduziren. Auch wurden eine Anzahl Beschlüsse passirt, die alle zeitgemäß sind und deren Befolgung wünschenswerth wäre.

Was das Ticket anbetrifft, so sind wir der Ansicht, daß die Convention besser gethan hat, als Manche erwarteten. Zwar haben die Scrantoner keinen Repräsentanten bekommen, sind überhaupt zu Gunsten von Wilkesbarre zurückgesetzt worden, allein wir wollen darüber nicht murren, so lange eine Mehrheit der Delegaten ein solches Verfahren billigt.

Der Einwurf, den viele Deutsche früher gegen die demokratischen Nominationen hatten, nemlich: Daß zu viele Irländer unter den Candidaten seien — fällt diesmal sicherlich weg, denn sie haben blos zwei Candidaten für Gesetzgebung erhalten. Zieht man ferner in Betracht, daß in der County-Verwaltung sich gegenwärtig vier Deutsche befinden und zwei derselben im Amte verbleiben, so muß man vollkommen zufrieden sein, wenn wir diesmal zwei weitere Vertreter in den Herren M. Zimmermann für Clerk der Courts und Peter Burschel für Jury-Commissioner erhielten.

Wilkesbarre sollte dem jetzigen Ticket eine bedeutende demokratische Mehrheit geben, denn es ist mehr als jeder andere Landestheil auf demselben berücksichtigt und eine noble Unterstützung der Nominationen wäre Ehrensachen für unsere Schwesterstadt.

Daß Hr. M. Zimmermann ein höchst populärer Mann ist, konnte Jedermann zur Genüge an der Scranton Delegation sehen, welche ohne Unterschied der Nationalität Mann für Mann für ihn stimmte. Dem Urtheil der Convention sollten sich selbst seine Gegner in Wilkesbarre fügen, denn es wurden nur ehrliche Mittel zu seiner Nomination angewandt und es ist deshalb die Pflicht eines jeden Demokraten, die Candidatur des Hrn. Zimmermann nach Kräften zu unterstützen. Besonders wir Deutsche, ob Republikaner oder Demokraten, sollten außerordentliche Anstrengungen machen, um einen Landsmann, der die nöthigen Fähigkeiten besitzt und treu und redlich ist, in das Amt zu bringen.

Wir werden bis zum zweiten Dienstag im Oktober, den 14., noch öfters Gelegenheit haben, das Ticket zu besprechen und glauben auf einen glänzenden Sieg hoffen zu dürfen, wenn jeder Demokrat seine Pflicht erfüllt.

Court. Die Mayors Court wurde am Montag eröffnet. In Abwesenheit von Richter Ward nahm Mayor Loftus dessen Sitz ein, assistirt von den beisitzenden Richtern M. Gehen und C. Ward.

Eine große Anzahl Klagen wegen Verkauf von Liquor ohne Lizens liegen dem Gericht vor.

Feuer. In der 4. Ward (Hyde Park) brach in der Sonntag Nacht in dem Gebäude von Andrew Caffery ein Feuer aus. Die Flammen dehnten sich auf ein anstoßendes Wohnhaus aus und beide waren in kurzer Zeit zerstört. Eine Frau Wiseman wurde bewußtlos aus ihrem Zimmer getragen und Caffery fiel vom Dache herab, brach beide Beine und erhielt innerliche Verletzungen, die wahrscheinlich tödtlich sind. Das zerstörte Eigenthum war für $800 versichert.

Vermischtes.

— Die republikanische County-Convention trat am Dienstag Morgen in Landmessers Halle in Wilkesbarre zusammen, um Candidaten für County-Aemter zu nominiren. Die Geschäfte gingen in Ruhe und Ordnung vor sich, obschon die Abstimmungen für einige der Aemter sehr hartnäckig waren; das volle Ticket ist zusammengesetzt, wie folgt:

Gesetzgebung:
Dr. B. H. Throop, Scranton.
Dr. Chas. Burr, Carbondale.
Thomas Waddel, Pittston.
Stephen D. Yost, Sugarloaf.
Prothonotar:
A. P. Barber, Plymouth.
Distrikt-Anwalt:
Alexander Farnham.
Clerk der Court:
John W. Howell, Scranton.
Schatzmeister:
Jas. Courtright, Wilkesbarre.
County Commissioner:
Ami Harrison, Huntington.
Jury-Commissioner:
Edward Reynolds, Benton.
Auditor:
Douglas Smith, Wilkesbarre.

Die Deutschen ihrerseits haben nicht nöthig, der republikanischen Convention ein Dankesvotum abzustatten, denn sie sind in keiner Weise berücksichtigt worden, während man sich große Mühe gab, das welsche Element würdig zu repräsentiren.

Zur Bekämpfung eines solchen Tickets, wie das obige, braucht die Demokratie von Luzerne nur einigermaßen energische Anstrengungen zu machen, um einen glänzenden Sieg zu erringen und wir sind überzeugt, daß sie es thun wird.

Laßt uns zeitig und allen Ernstes mit einer durchgreifenden Organisation beginnen und der Sieg kann nicht ausbleiben.

— Henry Mannelly hatte am Mittwoch in der Mine von Eaton u. Co. zu Archbald einen Sprengschuß angezündet und die erforderliche Zeit zum Losgehen abgewartet. In dem Glauben, der Zünder sei erlöscht, näherte er sich dem Bohrloche, als die Explosion plötzlich erfolgte und ihn so schwer verletzte, daß er nach Verlauf einer Stunde starb.

— Thomas Looby wurde am vorigen Mittwoch im Murray Schacht auf der Stelle getödtet. Er war im Begriff in den Schacht hinabzufahren, als das Seil riß und er aus einer Höhe von 400 auf den Boden hinabstürzte.

— Wenn Leute an Magen-, Lungen und Leber Leiden erkranken, denen Tausende in diesem Klima ausgesetzt sind, so sollten dieselben sich sofort einer Cur mit „Dr. August König's Hamburger Tropfen" unterwerfen, da diese die ungesunden Stoffe aus dem Magen und anderen Organen entfernen und dieselben stärken und reinigen.

— David Kemmerer, ein wohlbekannter Bürger dieser Stadt, starb am vorigen Donnerstag im Alter von beinahe 57 Jahren.

— Von dem mehrmals besprochenen Werke: „Das Wyoming Thal, obere Gewässer des Susquehanna und die Lackawanna Kohlen Region" ist nunmehr die 1. Lieferung erschienen. Dieselbe enthält zwei prachtvolle Photographien: Campbell's Ledge und das Wyoming Monument. Die typographische Ausstattung, Druck und Papier sind vorzüglich und was den Inhalt anbelangt, so läßt derselbe bei aller Kürze nichts an Ausführlichkeit der Darstellung zu wünschen übrig. Wem daran gelegen ist, sich über die Geschichte dieses Thales zu informiren und dabei ein Prachtwerk von dauerndem Werthe anzuschaffen, sollte auf dieses Buch abonniren, da es nur auf dem Subscriptionswege verkauft und nicht im Buchhandel erscheinen wird. Preis per Lieferung 50 Cents. Agenten für den Betrieb des Werkes unter den Deutschen werden verlangt.

— Die jährliche Parade des Scranton Feuerdepartements wird am nächsten Dienstag den 23. ds. stattfinden.

— Vergeßt nicht, daß Heinrich J. Ziegler alle Sorten Blech-, Kupfer- und Eisenwaaren vorräthig hält. Hausfrauen, die gut und billig bedient sein wollen, mögen bei ihm vorsprechen. Löffel, Messer, Gabeln, Bügeleisen, Kaffeemühlen &c. von bester Qualität.
21ag2m

— Die verschiedenen Councils (Logen) der L. D. P. A. dieses Counties haben den Gesetzgebungs-Candidaten folgende Fragen zur Beantwortung vorgelegt:

1. Wollen Sie versprechen, für den gänzlichen Widerruf des Local Option Gesetzes zu arbeiten und zu stimmen?
2. Wollen Sie versprechen, für die Bewilligung von Lizensen im Staate, und besonders in diesem County, zu arbeiten und zu stimmen?
3. Wollen Sie versprechen jeder Maßregel zu opponiren, die eine Extra-Lizens oder spezielle Steuer auf die Händler von Malz- oder spirituöse Getränke auferlegt?
4. Wollen Sie versprechen allen Gesetzen zu opponiren, die mit unseren Interessen im Widerspruche stehen?

Von der Beantwortung dieser Fragen hängt jedenfalls das Schicksal der Candidaten ab.

— Herr Prof. Merz hat auf den Rath seines Arztes eine Erholungstour nach New Jersey gemacht und wird voraussichtlich etwa zwei Monate abwesend sein. Herr Louis Heidegger, ein tüchtiger Fachmann, wird unterdessen die Schule weiter führen, und indem Hr. Merz den Eltern seinen Dank für die gütige Nachsicht ausspricht, hofft er, daß sie seinem Stellvertreter das gleiche Vertrauen schenken, wie ihm selbst.

— In der Nacht von Sonntag auf Montag war es bitter kalt und an einigen Orten trat ein starker Frost ein.

— Auf das heute stattfindende Pic Nic, Scheingefecht und Ball der Co. B des 1. Pa. B. Regt. im Harmonie Garten — sowie auf den Ball des Turnvereins am nächsten Montag machen wir alle Leser speziell aufmerksam.

— Eine besondere große Auswahl in allen Sorten Schawls für Herbst und Winter.
J. Levy,
11s2w Opera Store, 508 Lacka. Ave.

— Eine große Auswahl gebleichte und ungebleichte Muslins zu sehr billigen Preisen habe ich heute bekommen.
11s2w J. Levy,
Opera Store 508 Lacka. Ave.

— Die Arbeiten an der neuen deutschen Bank sind nun soweit gediehen, daß man glaubt, dieselbe am Montag eröffnen zu können. Die Einrichtung ist hübsch und bequem und das Gewölbe sicher gegen Diebe und Feuer. Wir hoffen und erwarten, daß sämmtliche deutsche Vereine Beschlüsse fassen, durch welche die Schatzmeister und Trustees zur Deponirung in der deutschen Bank angewiesen werden; ebenso sollten alle deutschen Geschäftsleute sich Mühe geben, durch Unterstützung dieser Bank ein Institut zu schaffen, auf das wir mit Recht stolz sein können. Die Anzahl der noch zu vergebenden Aktien ist so gering, daß sie jedenfalls bis zum Eröffnungstage vergriffen sein werden.

— Wollt Ihr einen guten Ofen kaufen, so sprecht vor bei Heinrich J. Ziegler, Cedarstraße. 21ag2m

— Das jüdische Neujahrs-Fest beginnt am Sonntag Abend um 7 Uhr und dauert bis zum Montag um Mitternacht. Es ist eines der Feste, welche von den Israeliten streng gefeiert werden, und infolge dessen sind am Montag deren Geschäftslokale geschlossen.

— In den Townships Abington, Scott, Newton und Greenfield wird über die große Trockenheit des Bodens Klage geführt. Brunnen und Quellen, die seit Jahren einen hinreichenden Vorrath von Wasser lieferten, sind vollkommen trocken.

— Das Scranton Haus des Hrn. Victor Koch erhält ein neues Kleid; wenn fertig, werden wir dem Leser berichten, wie es aussieht.

— Die hiesige Synagoge ist im Innern renovirt, das Holzwerk neu angestrichen und Decke und Wände in Oelfarben gemalt worden. Diese Verbesserungen sind dem Deborah Hilfs Verein zu verdanken, der unablässig zum Besten der Gemeinde thätig ist.

— 200 Stück alle Sorten Flannells sehr billig im Opera Store,
11s2w J. Levy.

— Große Auswahl in guten importirten Broche Schawls zu sehr billigen Preisen, nur im Opera Store, 508 Lack. Ave.
11s2w J. Levy.

— Wegen Abwesenheit des Richter Ward konnten wir seine Rede leider nicht in Zeit bekommen, um eine Uebersetzung derselben zu bringen.

Liste deutscher Briefe,

welche bis zum gestrigen Tage in hiesiger Post ankamen und nicht abgeholt wurden:

Arnold, Mr. (Teacher)	Kösler, Geo. Nich.
Brust, Albert	Klein, John
Becker, John	Kisling, Ludwig
Brändle, Joseph	Mäyer, Margaretha
Bechtloff Mary	Paul, Peter
Brühler, Joseph	Ruffert, E.
Breier, Maria	Rosar, Geo.
Conrad, Mrs. M. L.	Rosar, Jacob
Franz, Elisabeth	Raß, Peter
Fischler, Peter	Scholl, Annie
Franz, Stephan	Schulz, Carl
Göbeln, Martin	Schwinn, Katharina
Heinrich, Christian	Schieber, Karl
Höfner, Friedrich	Slagger, Fred.
Hissung, Henri	Schub, Margaretha
Heilege, Maria	Sames, Margaretha
Herman, Richard	Stanger, Ottomar
Johann, der Zweite	Schuler, Phil.
Jerych, Leopold	Seekamp, Robert
Koch, Chas.	Thauer, Ella

Man bemerke beim Abholen, daß die Briefe in der deutschen Zeitung angezeigt waren.
R. Schimpff, Clerk.

Beileids-Beschlüsse.

Hyde Park, 12. Sept. 1873.

Da es Gott, dem allmächtigen Schöpfer des Weltalls, gefallen hat, unsern geliebten Bruder Heinrich Simon aus dieser Welt in die Ewigkeit abzurufen, so bringen wir in Erwägung, daß der Verstorbene ein Mitgründer dieser Loge war und sich stets als ein treuer Bruder erwiesen hat. Sein Bestreben war, nicht nur die Loge, sondern den ganzen Orden als eine Familie zu betrachten; es sei daher

Beschlossen: Daß wir seinem Andenken ein weißes Blatt im Protokollbuche geben, mit seinem Namen, Alter, Geschäft, wie, wo und wann er starb, und dem Logensiegel beigefügt; ferner

Beschlossen: Den Eltern und Geschwistern unser tiefgefühltes Vertrauen und brüderliches Bedauern auszusprechen; und

Beschlossen: Diese Beschlüsse in dem „Scranton Wochenblatt" und amtlichen Organe einmal drucken zu lassen, und den Eltern ein Exemplar zuzuschicken.

Es zeichnet im Auftrage der Kaiser Loge No. 269, D. O. H., die Committee:
H. Mohr, A. Joos, John Mohr,
Friedr. Warnke, Emil Michel.
Im Auftrag des Sekretärs,
Herman Mohr, Er.-S.

Umzug.

Meine Apotheke habe ich von No. 516 Lackawanna Avenue nach No. 517 (in das Courthaus-Gebäude) verlegt.

C. E. Chittenden.

Centaur Liniment.

Hat wunderbarere Curen von Rheumatismus, Schmerzen, Geschwulsten, Frostbeulen Verhärtungen der Brüste, Brandwunden, Verbrühungen, Salzfluß u. s. w. am menschlichen Körper, und Verrenkungen, Spoth, Durchscheuerungen u. s. w. an Thieren in einem Jahre verrichtet, als alle anderen vorgeblichen Heilmittel seit Erschaffung der Welt. Das Recept des Liniment und Zeugnisse bemerkenswerther Heilungen begleiten jede Flasche und werden an Jedermann frei versandt. Dies ist kein Humbug. Es gibt keinen Schmerz, den es nicht lindert, keine Geschwulst oder Lähmung, welche es nicht heilt. Keine Familie und kein Vieheigenthümer kann sich ohne Centaur Liniment behelfen. Die Flaschen mit weißem Umschlag sind für den Familiengebrauch; die mit gelbem für Thiere. Preis 50 Cents; große Flaschen $1.00.
J. B. Rose, u. Co., 53 Broadway, New York. 3juli6m

CASTORIA ist mehr als ein Substitut für Castoröl. Es ist der einzige zuverlässige Artikel, den es giebt, welcher sicher die Eingeweide regulirt, Windkolik heilt und natürlichen Schlaf erzeugt. Es ist angenehm einzunehmen. Keine schlaflosen Mütter mehr, noch schreiende Säuglinge! 3juli6m

Unentwickelte Kraft.

Schwächliche und entkräftete Personen bilden sich gewöhnlich ein, in hoffnungslosem Zustande zu sein, als es wirklich der Fall ist. Die Hilfsquellen sind nicht leicht erschöpft. Selbst wenn Stärke und Appetit fehlen, wenn die Augen schwer und glanzlos, die Hautfarbe bleich, die Nerven zitterig, der Körper abgemagert und der Geist niedergeschlagen, so giebt es doch gewöhnlich hinter solchen offenbaren Zeichen der Schwäche eine Reserve latenter Kraft. Verschiedene Behandlungsweisen werden von Aerzten angewendet, in der Hoffnung, diesen Vorrath von latenter Lebenskraft zu entwickeln und zweckdienlich zu machen, aber das sicherste und in der That einzige durchaus ungefährliche und zuverlässige Mittel, die schlafenden Kräfte des Körpers zu erwecken, ist eine Kur von „Hostetter's Magenbitterem. Electricität, Sturzbäder, die Hautbürste, Seebäder &c. mögen in ihrer Art ganz gut als Hilfsmittel sein, aber sie erreichen nicht die Quelle des Leidens. Alle physische Schwäche entsteht entweder aus einer Derangirung der Funktionen der Nahrungs-, Ausscheidungs- und Lebensorgane, oder aus einer trägen Constitution. In beiden Fällen, sowie auch in solchen Fällen, wo beide Ursachen zugleich bestehen, wird das Bittere stets einen sofortigen heilsamen Wechsel im Zustande des Patienten hervorbringen und eventuell eine Heilung bewirken. Keins der gefährlichen Alkaloide, die allzu oft als Stärkungsmittel angewendet werden, kann unter solchen Umständen anders als nachtheilig wirken, und Quecksilber einzugeben, ist geradezu ein Verbrechen. Die direkte Wirkung des großen vegetabilischen Specifikums wird sich in einem besseren Appetit, in einer lebenslustigeren Gemüthsstimmung, einer allmählichen Wiederkehr der Kraft, einer Fleischzunahme und einer gesunderen Gesichtsfarbe zeigen. Mittlerweile aber wird die Constitution, wenn sie träge und schwächlich war, durch die in dem Bitteren enthaltenen feinen Elemente der Kräftigung erweckt und neugestärkt worden sein. IX.

Verheirathet:

Durch Rev. W. P. Hellings, am 11. Sept. in Scranton, — Herr Charles Hake mit Frl. Angeline Conrad. — Unsere herzlichsten Glückwünsche dem neuvermählten Paare.

Neue Anzeigen.

Turn-Verein.

Regelmäßige Geschäftsversammlung am Sonntag den 21. Sept., Nachmittags 2 Uhr, in der Halle. Alle Mitglieder sind eingeladen.
Friedr. Wagner, Sprecher.
J. Roberts, Schriftw.

Deutscher Ball,

Gehalten von Joh. Karl Dippri,
in Hartmanns Concordia Halle,
Am Samstag den 27. Sept.
Eintritt 50 Cents.
Musik von der berühmten Hermeskeiler Band, Dirigent Peter Schub.
Die besten Speisen und Getränke. 2w

Ein deutscher Ball

wird abgehalten
Am Samstag, 20. Sept. 1873,
mit einem famosen
Freien Lunsche,
Im Lokale von John Kaspar.
Eintritt 25 Cents.
Für gute Musik, Ordnung u. s. w. ist gesorgt. 1w John Kaspar.

Warnung.

Ich warne hiermit alle Personen vor dem Ankauf einer Promissory Note, die von mir an Dr. Aubonard in Hyde Park gegeben wurde, indem dieselbe null und nichtig ist.
Nicholas Leinig.
Hyde Park, 15. Sept. 1873—18s3w

Turner-Ball,

Abgehalten in Kiefers Halle,
Penn Avenue,
Am Montag, 22. Sept. 1873,
zum Benefit des
Turner Tambour Corps.
Eintritt 50 Cents.

Indem die Committee auf diesen Ball aufmerksam macht, wünscht sie die Versicherung zu geben, daß für gute Musik, Speisen und Getränke und beste Ordnung gesorgt wird.
Turner haben in dem vorgeschriebenen Ballanzuge zu erscheinen.
Freiturnen und Pyramidenbau, ausgeführt von den Turner Zöglingen, unter Leitung des Turnwarts Gscheidle.
Zum zahlreichen Besuch ladet ein
Die Committee,
Ludwig Gscheidle, Conrad Schröder, Wm. Winter.

Werth und Schönheit

Woods Household Magazine
und das Chromo
YO SEMITE

Indem wir Controlle von dem prachtvollen Oel-Chromo Yo Semite haben, sind wir im Stande, eine Combination von literarischer und künstlerischer Arbeit von wirklichem Werthe zu liefern, und zu unübertroffenen Preisen. Diese feine Copie einer der größten Naturschönheiten wird nicht im gewöhnlichen beschränkten Format geliefert — die Größe ist 14 bei 20, was ein schönes Bild ist und eine
Zierde des Zimmers.
Nur wenige Exemplare des prachtvollen Chromo werden ihren Weg in den Kleinhandel finden, und diese werden verkauft zu ihrem
Wirklichen Werth, $6.00,
während, wenn in Verbindung mit dem Magazin bestellt, beide für $1.50 geliefert werden.
Als eine Prämie kann man das Bild erhalten, wenn man zwei Subscriptionen für das Magazin sendet, zu $1.00 jede, oder wenn man für das Magazin auf zwei Jahre unterschreibt, zu $1.00 per Jahr. Adresse:
Woods Household Magazine,
Newburgh, N. Y.
S. E. Shutes, Herausgeber.

Pic Nic und Manöver

der
Company B,
1. Regt. Pa. Vet.,
Im Harmonie Garten,
Am Donnerstag, 18. Sept.
Eintritt 50 Cents.

Indem wir unsere deutschen Landsleute auf diese Festlichkeit aufmerksam machen, wird noch bemerkt, daß der Reinertrag zur Beschaffung einer Flagge verwendet wird.
Für jede Bequemlichkeit ist gesorgt, und es ladet zu zahlreichem Besuche ein
11s2w Die Committee.

Instrumental-Conzerte

Jeden Abend,
In Diller's Conzert-Halle,
Ecke von Penn Avenue und Centre Straße.
Die besten Speisen und Getränke. — Eintritt frei.
Um geneigten Zuspruch bittet
Henry G. Diller.

Deutscher Bauverein, No. 1.

Regelmäßige Einzahlung:
Am Samstag 20. Sept.
Abends 7 Uhr in John Zeidler's Halle.

An Alle, die es angeht.

Die Unterzeichneten, eine von den Commissioners der City von Scranton zum Behufe der Fundirung der öffentlichen Schuld ernannte Committee, geben hiermit Nachricht an alle Besitzer von Anweisungen oder fälligen Bonds (Schuldscheine) gegen die besagte Stadt, daß sie bereit sind, alle Bonds oder Orders ohne Abzug abzubezahlen, wenn sie eingereicht werden an ihren Agenten, Hon. George Sanderson. Die Committee verlangt, daß alle Orders oder Bonds von einer verantwortlichen Person unterzeichnet werden — was nöthig ist, um die Stadt gegen Verluste durch Fälschung oder Betrug zu sichern, bis die Committee Zeit hat, alle Forderungen genau zu prüfen. Interessen an allen Forderungen, die an oder vor dem 20. September 1873 nicht eingereicht werden, hören auf. 11s2w
G. W. Bushnell
F. A. Beamish,
J. W. Slocum,
Committee.

Deutscher Bauverein No. 3.

Regelmäßige Einzahlung:
Montag den 22. Sept.
Abends 7 Uhr, in John Zeidler's Halle.

Garney, Tripp & Co.,

Fabrikanten der
Feinsten Cigarren,
und Engroshändler in
Schnupf-, Rauch- und Kau-Taback, Pfeifen &c.
Alleinige Eigenthümer des berühmten „May-Aug" Rauchtabacks.
308 Lackawanna Avenue.
☞ Deutsch wird von Hrn. John S. Schort gesprochen. 5mi70

Sacred Conzert,

in John Horns Hotel,
Jeden Sonntag Abend,
anfangend Abends 7½ Uhr.
Eintritt frei.
Für die beste Musik ist gesorgt, ebenso für entsprechende Erfrischungen. 4s3

Sattlerei.

Simon Schön,
Jacksonstraße,
oberhalb der Main, Hyde Park, Pa.,
fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren
Pferde Geschirren.
Ferner Händler in
Feinen Koffern,
Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren.
Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25jr72

Ch. Söllner u. Sohn

befördern
Packete und Gelder nach Deutschland

an irgend eine Adresse; Postanweisungen und Wechsel auf Paris, London und alle Städte Europa's; Schiffsscheine von und nach Europa für Dämpfer und Segelschiffe von Bremen, Hamburg und allen Seestädten; Reisepässe und Notar-Vollmachten ausgestellt, Erbschaften einkassirt, Gold und Silber ausgewechselt, sowie die Ankunft aller Schiffe von Europa angezeigt.
Auch widmen wir Zollhausgeschäften besondere Aufmerksamkeit und besorgen Alles prompt und billig durch eines der besten Häuser in New-York. 27mz73

Frühjahrs Moden

Blaue Front,
Bee Hive, (Zeichen zum Bienenkorb.)
Größte, schönste, beste und billigste Auswahl von Millinery, als
Putzwaaren,
Hüten,
Bonnets, } einfach und
Hauben, } aufgeputzt.
Blumen,
Bänder,
&c., &c.
und tausend mehr Artikel, alles neueste Mode, direkt vom Fabrikanten oder Importeur.
Hüte & Bonnets
auf Bestellung in kürzester Frist und zu den billichsten Preise angefertigt oder verändert.
Schleifen (Bows), Corsets und Fancy Goods für Damen in größter Auswahl und sehr billig; sowie auch Hüte und Kappen für Kinder bei
Harris & Brown.

Gebr. Goldsmith,

verkaufen jetzt ihren großen Vorrath von

Stiefeln und Schuhen
zum
Kostenpreise,
da sie unbedingt Raum machen müssen für ihre Herbstwaaren.
Wer profitable Einkäufe machen will, sollte diese Gelegenheit nicht versäumen.
Gebr. Goldsmith.
4 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Charles Fischer

Verkäufer von
Grocerien und Provisionen,
Lackawanna Avenue,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 1nba Charles Fischer.

Hauer & Wanke,

Verkäufer von
Grocerien und Provisionen,
Mainstraße, Hyde Park.
Einem verehrten deutschen Publikum die ergebenste Anzeige, daß wir fortwährend einen ausgewählten Vorrath von Proviant und Lebensmitteln, sowie Ellenwaaren jeder Art an Hand halten und zu den billigsten Preisen an unsere Kunden verkaufen.
Indem wir um zahlreichen Zuspruch bitten, geben wir die Versicherung, daß sowohl Qualität wie Preise der Waaren nichts zu wünschen übrig lassen. 30ap3
Jakob Hauer. | Friedrich Wanke.

R. G. Buttermann & Phillips,

Verkäufer von
Grocerien und Provisionen
Petersburg, 10. Ward,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 4ap72
R. G. Buttermann u. Phillips.

Lackawanna Valley Bank

(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)
Capital . $200,000.
Inkorporirt durch den Staat Pennsylvanien.

Geo. Sanderson, Präsident.
J. Gardner Sanderson, Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury, Cassirer.
A. M. Renshaw, Zahlmeister.

Direktoren:
Geo. Sanderson, C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D., J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war.
Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihrer Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4s3

Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.
wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

H. Barring & Co.

General Feuerversicherungs-Agenten,
143 Main Street, Wilkes-Barre.

Germania, New York,	$1,300,000
Williamsburgh City,	650,000
Brewers of America,	1,000,000
Merchants, Newark	576,000
Penn, Philada.	300,000
Mississippi Valley,	500,000
Reading Fire u. Trust Co.,	200,000
National, Philada.,	500.000
Globe, Chicago,	350,000
German, Philada.,	100,000
Manhatton Life,	8,000,000

Alle Verluste werden prompt durch uns selbst regulirt. Die Finanzlage sämmtlicher Companies ist sicher und solid.
Office offen bis 9 Uhr jeden Abend.

Friedrich Weichel,

222 Penn Avenue, Scranton,
hält stets ein wohlassortirtes Lager der besten
Weine & Liquöre,
Schweizer- und Limburger Käse,
und macht hierauf Familien sowie Wiederverkäufer ergebenst mit dem Bemerken aufmerksam, daß seine Waaren nur von bester Qualität sind.

Die Herren Wirthe von Scranton und Nachbarschaft mache ich noch ferner darauf aufmerksam, daß ich ein vollständiges Lager der besten
Gläser und Flaschen
und überhaupt alles in einer Wirthschaft Erforderliche entweder vorräthig halte, oder in kürzester Frist beschaffe, damit sie nicht ferner nöthig haben, ihr Geld an Temperenzler zu hängen.
Scranton, 24. April 1873.

Gebr. Hunt,

Eisenwaaren-Händler,
Niedrige Feuerroste,
Heiz-Apparate,
Baltimore Heizer,
Kamine,
Rangos,
verkauft zu Fabrikpreisen; ebenso
Eisen-, Stahl- und Blechwaaren,
Handwerks- und Ackergeräthe.

Gebr. Hunt,
6mz73 Lackawanna, nahe Washington Ave.

Friedrich Lehr,

Verfertiger von
Grabsteinen,
Monumenten, Tischplatten
und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübscheste Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.
☞ Herr Lehr war früher Werkführer in May's Geschäft.
Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

Neues Etablissement.

Die Unterzeichneten machen die deutschen Einwohner von Scranton und Umgegend aufmerksam auf ihr neues
Kleider-Geschäft,
in J. Zeidler's Gebäude,
und garantiren die beste und billigste Bedienung und den exaktesten Schnitt in der Stadt.
Ihr Deutsche, überzeugt euch und sprecht vor, so werdet ihr befriedigt werden.
Zahlreichem Zuspruch sehen achtungsvoll entgegen
Gangelhoff & Schneider,
207 Lackawanna Avenue, 207
Zeidler's Block.
Scranton, 29. April 1869.

Angekommen.

Eine große Sendung neuer Waare, welche ich zu sehr billigen Preisen verkaufe, worunter
50 Stücke Kleiderstoffe aller Sorten, für 18 Cents per Yard.
Schöne und gute Poplens, garantirt für Waschgut, 20 Cents „
Feine Japanesische Poplens, nur 25 Cents.
Alle Sorten feine Alapacas und Mohairs, doppelte Weite, 30 Cents.
Große Auswahl in farbiger und schwarzer Seide.
200 Stücke feine Grenadeans, 20 Cents.

Sowie alle Sorten andere Kleiderstoffe, sehr billig.

Sonnenschirme, große Auswahl, für 50 Cents per Stück. alle Sorten seidene für $1.25 „

Shawls! Shawls!
Eine bedeutende große Auswahl, schon für $1.50 per Stück.
Die neuesten gestreiften Shawls, gute Qualität, $2.50 per Stück.
Feine Spitzen-Shawls und Säcks, schon für $2.00
Das Neueste in fertigen Seiden-Jacken.
Alle Sorten Broche und Cashmere Shawls, sehr billig.

500 Stücke Marseilles, Mulls, Cambrics und Piques, nur 25 Cents.
2000 fertige Kleider in allen Farben, von $3.00 an.
Eine Kiste voll Herren und Damen Strümpfe für 12½ Cents per Paar.
Sowie alle Sorten andere Waaren zu sehr billigen Preisen.
Verfehlt nicht, zu kommen; kommt und überzeugt Euch. Ihr werdet ausfinden, daß es wirklich so ist. Es macht uns Vergnügen, Waare zu zeigen.

Opera Store, 508 Lackawanna Avenue,
I. LEVY.

Star Kleider Halle!

504 Lacka. Avenue, 504 Lacka. Avenue.
Star Kleider Halle,
NO. 504 LACKAWANNA AVENUE,
Das zuverlässigste Haus in Scranton für
Fertig gemachte Kleidung.
Alle Waaren von unserer eigenen Fabrikation.
Frühjahrs Moden, Immense Auswahl,
Perfekte Schönheiten, Novellitäten in jedem Departement,
Aechte ganz wollene Anzüge, Große Vortheile für Käufer.
Anzüge für Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder.
Große Auswahl von Herren Garderobe-Artikel, Hüte, Kappen, Koffer, &c.
STAR CLOTHING HALL,
No. 504 Lackawanna Avenue.
Greenewald & Bruder,
Zum Zeichen des großen Stern.

Splendide Offerte!!

N. G. Goodman
wird im Laufe des Monats Juli seinen gesammten Vorrath von
Kleiderstoffen, Shawls
und
Putzmacher Artikeln
unter dem
Kostenpreis
verkaufen, da er sein Geschäft positiv schließt.
Die Waare wird in kleinen oder größeren Partien losgeschlagen. Jetzt ist die Zeit, Eure
Hüte,
Bonnets
und
Blumen
billig einzukaufen, wenn Ihr Euch meldet bei
N. G. Goodman,
221 Lackawanna Ave.
Scranton, 26. Juni 1873.

Connell & Battin,

(Nachfolger von Connell u. Silkman,)
Engros- und Detail-Händler in
Eisenwaaren
für Bauhandwerker,
Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpenin,
Alkohol und Kitt,
Eisen, Blei, Cement und Terra Cotta
Röhren,
Refrigatoren, Wasserkühler,
Oefen und Blechwaaren
☞ Fensterglas zu Fabrikpreisen. ☜
Scranton, 1. Juli 1869.

Carpet-Weberei.

Der Unterzeichnete hat in Petersburg eine Carpetweberei eröffnet und vier Stühle aufgestellt, so daß er stets alle eingehenden Aufträge pünktlich ausführen kann.
Muster meiner Arbeiten können in dem Geschäftslokale des Hrn. Alex. Hay, neben der Post an Wyoming Avenue, eingesehen werden.
Für gute Arbeit garantirt
19mi Andreas Klüsner.

John Werthamer,

Plumber u. Gas Fitter,
606 Lackawanna Avenue, frühere Lochy.
empfiehlt sich dem deutschen Publikum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und garantirt die beste Arbeit. Röhren, Hahnen und Zubehör stets vorräthig. 2n71

Fußbekleidung!

Der Unterzeichnete hat seit einigen Wochen in seinem Gebäude an Cedarstraße, 11te Ward, ein
Stiefel- und Schuh-Geschäft
eröffnet, worauf er die Aufmerksamkeit des verehrten Publikums lenkt. Fertige Waaren jeder Art für Männer, Frauen und Kinder halte ich stets in großer Auswahl vorräthig und verkaufe zu so billigen Preisen, als irgend ein ähnliches Geschäft der Stadt. Geneigtem Zuspruch sieht entgegen. (7d71) Jakob Schimpff.

Frühjahr '73.

Max Rieß u. Co.,
No. 329 Lackawanna Avenue.
Teppiche! Teppiche!
Das größte Lager in der Stadt, zu ungeheuer herabgesetzten Preisen.
Schöne geblumte Teppiche zu 60 Cts.
Gestreifte Teppiche für nur 30 Cts.
Brüßler Teppiche für $1.35, den besten Oil Cloth in allen Breiten zu 50 Cts.
Kleiderwaaren.
Ein reiches Lager in den neuesten Farben zu 25 Cts.
Guten schwarzen Alapacca nur 30 Cts.
Shawls! Shawls! Shawls!
Die größte Auswahl außerhalb New York zu den niedrigsten Preisen.
Federn! Federn! Federn!
die allerbesten von lebenden Gänsen, billig.
Gestickte- und Spitzen-Gardinen, Tischlinen, Servietten, Handtücher, kurz alles, was jungverheirathete Frauen brauchen zur Haushaltung auch Stoffe für eure Männer zu Röcken und Hosen, und dann Stickereien und Weißwaaren.
Unser Lager ist vollständig.
Reifröcke, Corsets, (Schnürleiber) in allen Größen,
Handschuhe in Glacee, ein großes Lager, sowie auch andere Handschuhe.
Strümpfe für Groß und Klein, für Männer Frauen und Kinder.
Kurz alles, was ihr nur verlangt, bekommt ihr in dem großen Eck Store, Avenue 329, gegenüber der ersten National Bank.
Max Riess & Co.

Große Eröffnung

von
Millinery Waaren
bei
Pauli, Lackawanna Ave.
(Zum Zeichen des schwarzen Bären.)
Prachtvolle Hüte und Bonnets.
Die feinsten französischen Blumen.
Bänder in allen Schattirungen.
Fancy Goods für Damen.
Herren Garderobe-Artikel.
Ueberhaupt eine reiche Auswahl der besten und feinsten Artikel für Damen und Herren. 17ap72